

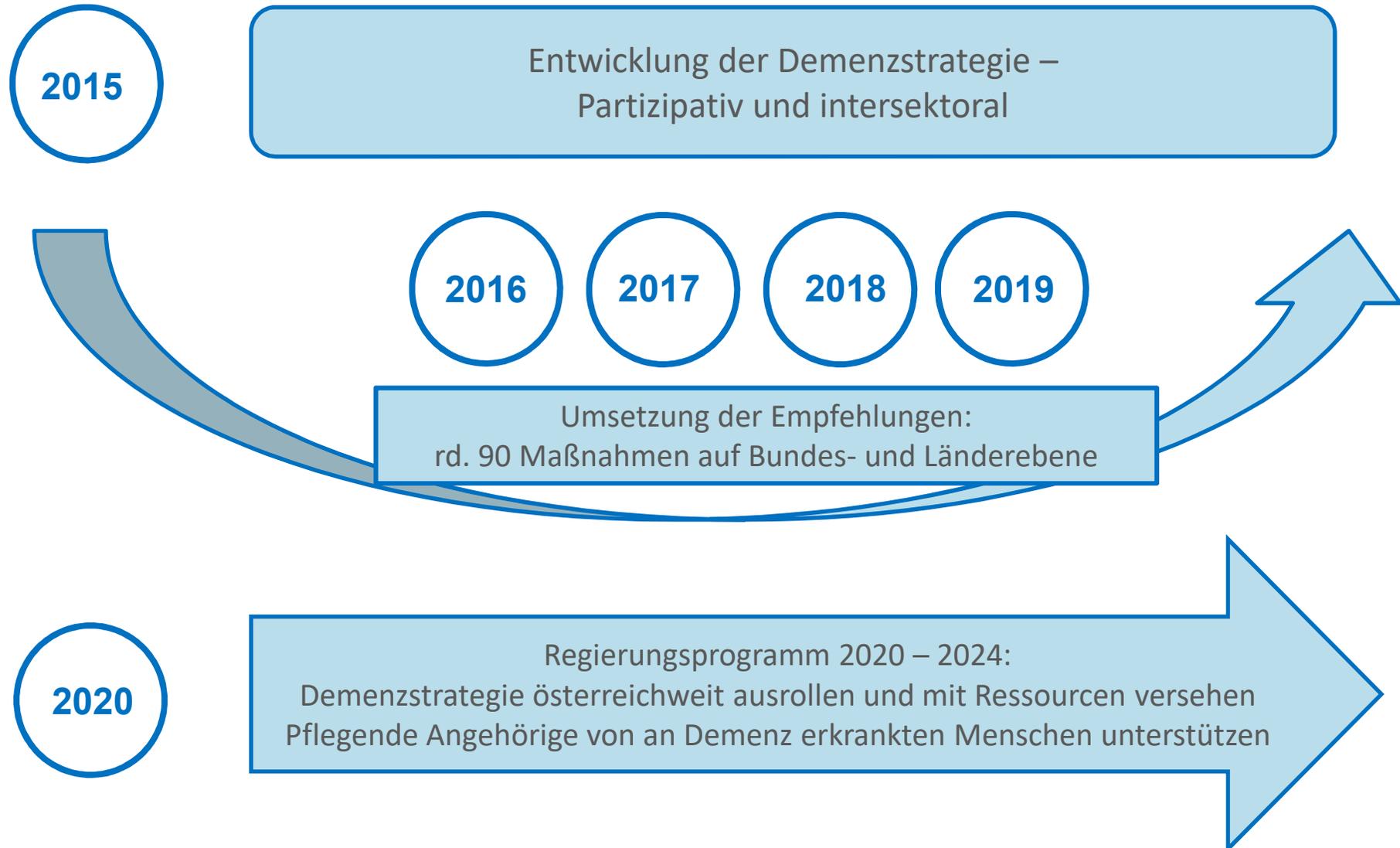


Demenzstrategie „Gut leben mit Demenz“

Tiroler Demenzsymposium, 23.1.2020
Brigitte Juraszovich

Demenzstrategie „Gut leben mit Demenz“ 7 Wirkungsziele + 21 Handlungsempfehlungen





Wozu braucht es eine Bundesstrategie?

Für die Erreichung der Ziele und Umsetzung von Maßnahmen sind in Österreich verschiedene Stakeholder auf unterschiedlichen Ebenen zuständig

- Partizipatives Erarbeiten der Ziele und Empfehlungen von Beginn an

- ❖ Gemeinsamer Orientierungsrahmen für zielgerichtete Kooperation aller Stakeholdern

- ❖ Wirkungsziele und Handlungsempfehlungen als **gemeinsame Grundlage** für die Operationalisierung der Ziele und das Setzen von Maßnahmen durch die verantwortlichen Träger

- **Vernetztes und koordiniertes gemeinsames Umsetzen**

Vernetzung: Plattform Demenzstrategie



➤ Themen-spezifische Arbeitsgruppen

Was haben wir bis jetzt erreicht?

Umsetzung der Ziele und Empfehlungen

Wirkungsziel 1: Teilhabe und Selbstbestimmung sicherstellen



Selbstbestimmung
ermöglichen

Selbsthilfe

- » Unterstützte SH-Gruppen – Promenz
- » SH-Gruppen für Angehörige
- » Demenzcafés, Stammtische

Demenzfreundliche Gemeinden

- » Förderung von Projekten durch den FGÖ
- » Gesamtkonzept im Bundesland
- » Lokale Initiativen
- » Fact Sheet für Städte und Gemeinden

Wirkungsziel 1: Teilhabe und Selbstbestimmung sicherstellen



Teilhabe im Lebensumfeld
sicherstellen

Öffentlicher Dienst – Schulungen

- » Einsatz Demenz
- » Pilotprojekt Demenz.Aktivgemeinde

Öffentlicher Verkehr/Mobilität

- » Leitfaden für MA in Verkehrsbetrieben
- » Handlungsempfehlungen für demenzfreundliches Unterwegssein im öffentlichen Verkehrssystem
- » Förderung von Projekten BMVIT/FFG

Wirkungsziel 2: Information ausbauen



Information breit und
zielgruppenspezifisch
ausbauen

Breite Informationen

- » Informationsveranstaltungen, Vorträge, Broschüren, Filmen etc.

Webbasierte Informationen

- » Eigene Website für Angebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige in den meisten Bundesländern

Niederschwellige Angebote

- » Aufbau von Servicestellen

Medien

- » Entwicklung eines Leitfadens für demenzsensible Berichterstattung

Wirkungsziel 3: Wissen und Kompetenz stärken



Angehörige

- » Finanzielle Förderungen des Bundes
- » Online Schulungstool für pflegende Angehörige

Im Gesundheitsbereich

- » Demenzfreundliche Apotheke
- » Demenzkompetenz im KH

Wirkungsziel 4: Rahmenbedingungen einheitlich gestalten

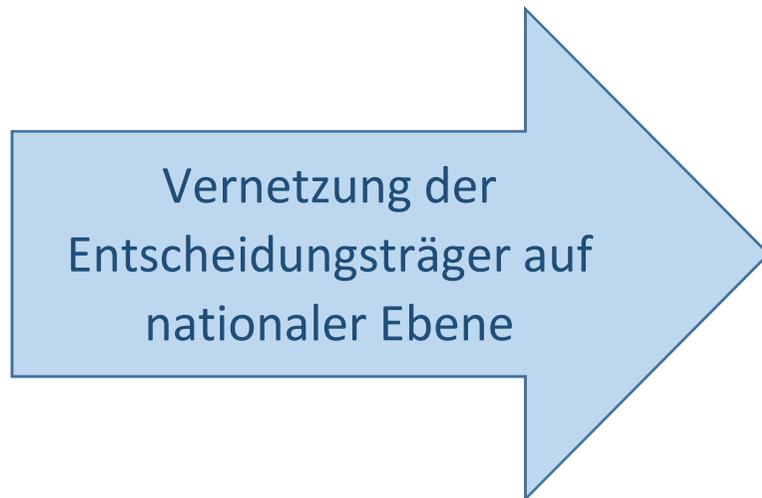
Integrierte Versorgung Demenz



Vernetzung Gesundheits-
und Sozialbereich

- » Überarbeitung und Aktualisierung der im Jahr 2011 erstellten „medizinischen Leitlinie für die integrierte Versorgung Demenzerkrankter“ durch das CCIV der SV
- » Projekte in den Bundesländern (IVD Wien, IV Demenz in OÖ, GeKo Kärnten, Vorarlberg)

Wirkungsziel 4: Rahmenbedingungen einheitlich gestalten



Plattform Demenzstrategie

- » Koordinierungsgruppe
- » Tagung
- » Arbeitsgruppen

Tirol:

- » Koordinationsstelle Demenz Tirol

Vernetzung auf internationaler Ebene

- WHO Observatory
- EU Governmental Experts Group

Wirkungsziel 5: Demenzgerechte Versorgung sicherstellen und gestalten



Im Krankenhaus und in der
Langzeitversorgung

GÖG:

- » Orientierungshilfe
„Demenzkompetenz im Spital“
- » Orientierungshilfe „Gut leben
mit Demenz im Pflegeheim“

Tirol:

- » Demenz braucht Kompetenz



Über uns

Wirkungsziele

Praxisbeispiele

Umsetzung

Service ▾

Kontakt



Demenzstrategie - Gut leben mit Demenz

English Summary

Die für Österreich entwickelte Demenzstrategie „Gut leben mit Demenz“ bildet einen **Rahmen von partizipativ und konsensuell erarbeiteten Wirkungszielen, deren Erreichen** die Lebenssituation von Menschen mit Demenz verbessert. In Folge und auch durch die entsprechende Anerkennung und Wertschätzung der Arbeit ihrer An- und Zugehörigen soll auch deren Lebenssituation verbessert werden.

Daher wurden Wirkungsziele (WZ) und Handlungsempfehlungen (HE) mit Betroffenen, Entscheidungsträgern/Entscheidungsträgerinnen und Umsetzern/Umsetzerinnen und Experten/Expertinnen in einem Prozess gemeinsam entwickelt. Die präzisierten Handlungsempfehlungen ermöglichen den Entscheidungsträgern/-trägerinnen (auf den Ebenen Bund, Länder und Gemeinden) in ihren jeweiligen Wirkungsbereichen konkrete Maßnahmen zu planen und umzusetzen, um so gemeinsam die definierten Wirkungsziele zu erreichen.

» [Download Demenzstrategie](#)
[Download Demenzstrategie englisch](#)

» [Download Wegweiser "Gut Leben mit Demenz"](#)



Wirkungsziele

Wirkungsziele und Handlungsempfehlungen bilden den **prioritären Handlungsbedarf in zentralen Bereichen** der Demenzversorgung ab.

» [zu den Wirkungszielen](#)



Umsetzung

Im folgenden sind Maßnahmen aufgelistet, die seit Jänner 2016 gesetzt werden, um die Wirkungsziele der Demenzstrategie "Gut leben mit Demenz" zu erreichen.

» [Mehr Informationen](#)

Vom Plan zur Umsetzung

Wie können die Ziele der Demenzstrategie erreicht und die Handlungsempfehlungen umgesetzt werden?

Gemeinsam: Über Sektoren, Berufe und Bundesländer hinweg, den Menschen in den Mittelpunkt stellen

Vernetzt: Plattform Demenzstrategie, Koordinierungsgruppe, Arbeitsgruppen, Internationale Kooperationen eingehen

Sichtbar: Betroffene Menschen und deren Angehörige stärker in der Öffentlichkeit sichtbar machen, Dokumentation und Bekanntmachen der Umsetzungsmaßnahmen, Sensibilisierung durch Öffentlichkeitsarbeit



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.demenzstrategie.at

Brigitte Juraszovich

Stubenring 6

1010 Vienna, Austria

T: +43 1 515 61-168

F: +43 1 513 84 72

E: brigitte.juraszovich@goeg.at

demenz@goeg.at

www.goeg.at

www.demenzstrategie.at

